

Personalkommission
Claragraben 55
4015 Basel

14. August 2014

Antrag auf Sensibilisierung des Personals in Sache Littering und Abhilfe durch Installationen

Sehr geehrte Personalkommission

In letzter Zeit stellt man immer mehr Littering und Beschädigungen auf und in den Betriebsanlagen und Fahrzeugen der BVB fest. Dies ist nicht nachvollziehbar, da wir selber diese Anlagen und Fahrzeuge benutzen. Auffällig ist das Herumliegen von Kaffeebechern, Unordnung bei Zeitungen auf den Tischen und Fahrzeugen sowie Brandspuren von brennenden Raucherwaren auf Spülkästen. Besonders unverständlich ist der Vandalismus durch das BVB-Personal an Fahrzeugen und der Infrastrukturen. Diese Aufzählung ist nicht abschliessend.

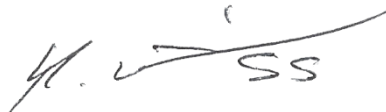
Seit in den Fahrzeugen im Fahrgastraum die Abfallbehälter demontiert wurden, liegen vermehrt Kaffeebecher und anderweitige Abfälle in den Führerkabinen in und neben Ablagefächern. Meist werden diese Gegenstände nicht absichtlich liegen gelassen, sondern gehen bei der Ablösung vergessen.

Antrag

FEME stellt Antrag, dass die BVB als Arbeitgeber das Personal zum Thema Littering sensibilisiert. Zur Verhinderung dass Mitarbeiter ihre brennenden Raucherwaren in Betriebslokalitäten mitnehmen und irgendwo hinlegen um die Hände frei zu haben wie zum Beispiel Ablage auf den Spülkästen in Toilettenanlagen, sind Aschenbecher ausserhalb der Lokalitäten zu montieren, auf welchen die brennenden Raucherwaren ausgedrückt oder hingelegt werden können. Durch das Aufstellen von weiteren Abfalleimern und Aschenbechern besteht die Möglichkeit, dass Littering verhindert werden kann. In Führerkabinen ist auch eine Lösung für das Deponieren von Abfällen zu finden.

FEME bedankt sich bei der Personalkommission für eine wohlwollende Behandlung des Antrages.

Freundliche Grüsse



Marc Weiss, Sekretär FEME



Urs Meienhofer, Präsident FEME